

Konzept überzeugt Jury

Fürstätter Schüler gewinnen Videoausschreibung

Rosenheim – Mit großem Engagement und Eifer hatten Schüler der Volksschule Fürstätt im Rahmen der außerunterrichtlichen Ganztagesbetreuung an einer Filmprojektgruppe teilgenommen. Diese wurde von Gudrun Bahr, Schulsozialarbeiterin von Pro Arbeit Rosenheim, betreut. „Kollege Mikrochip – Zeig uns die Zukunft“, so lautete die Ausschreibung des Filmwettbewerbes. Die Schüler sollten sich überlegen, wie sich der Berufsstand des Einzelhandels im Jahr 2035 verändert und dies in Form eines Filmes präsentieren.

Die Schüler hatten sich schnell auf den Beruf des Buchhändlers geeinigt. In Form einer Berufserkundung

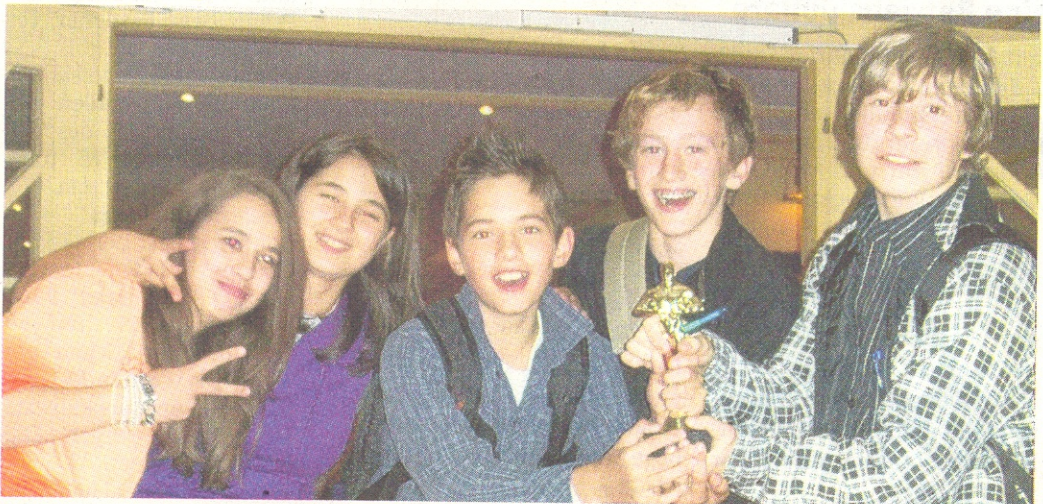
lernten die Buben und Mädchen die Aufgaben eines Buchhändlers im Jahr 2009 kennen und entwickelten Ideen, wie sich diese bis zum Jahr 2035 darstellen. Es entstand ein Konzept und ein Drehbuch – es sollte ein Fantasiefilm mit dem Titel „Im Auge der Zukunft“ werden. Neben der Darstellung der Aufgaben des Buchhändlers entstand ein liebevolles Plädoyer für Bücher und für das Lesen.

Das Konzept überzeugte. An der Ausschreibung, an der sich 54 Schulen aus ganz Bayern beteiligten, gingen die Schüler aus Fürstätt neben der Realschule Prien und der privaten Wirtschaftsschule Augsburg als Gewinner

hervor. Der Film wurde zusammen mit den Schülern in den Bavaria-Filmstudios gedreht, geschnitten und vertont. Durch das gesamte Projekt konnten die Schüler sich in wichtigen Schlüsselqualifikationen wie Durchhaltevermögen, Ausdauer, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Teamarbeit üben, die für ihre berufliche Zukunft von wesentlicher Bedeutung sind.

Höhepunkt war dann die Premiere im Rahmen der Jahresversammlung des Landesverbandes des Bayerischen Einzelhandels in Nürnberg, an dem die Schüler für ihre Leistung geehrt und mit einem „Oscar“ ausgezeichnet wurden.

re



Die Schüler der 7. Ganztagesklasse der Volksschule Fürstätt freuen sich über ihren „Oscar“ bei der Videoausschreibung des Landesverbandes des Bayerischen Einzelhandels.

FOTO: RE